

Presseinformation

27. Februar 2009

Neue Broschüre „Vielfalt im Ödland“ erschienen

Beleuchtet seltene Felssteppen und Trockenrasen in NÖ

Mit dem zwischen den Jahren 2004 und 2008 durchgeführten LIFE-Projekt „Pannonische Steppen- und Trockenrasen“ konnten ökologisch besonders wertvolle Trockenrasengebiete in Niederösterreich erstmals als Naturschutzgebiete ausgewiesen und einige bereits bestehende Naturschutzgebiete erweitert werden. Zum Projektabschluss ist kürzlich die Broschüre „Vielfalt im Ödland“ erschienen, die unter www.noel.gv.at/umwelt/naturschutz/Publikationen/Publikationen.html zum kostenlosen Download bereit steht.

Im Rahmen des EU-Finanzierungsinstruments LIFE-Natur wurden in den letzten Jahren umfassende Maßnahmen zur langfristigen Sicherung der Felssteppen und Trockenrasen in Niederösterreich umgesetzt. Das Projekt „Pannonische Steppen- und Trockenrasen“ ist mit rund 1,5 Millionen Euro veranschlagt und umfasst insgesamt 11 Schwerpunktgebiete im nördlichen und westlichen Weinviertel, in der Thermenregion, im südlichen Wiener Becken und in den Hainburger Bergen. Die Finanzierung erfolgte zu 60 Prozent aus EU-Mitteln, 37 Prozent leistete das Land Niederösterreich und 3 Prozent der Bund.

Die Publikation „Vielfalt im Ödland“ gibt weiterführende Informationen zu diesem EU-Projekt und informiert über die extremen Lebensraumbedingungen, die sich aus Klima, Bodenentwicklung und aus den Standortverhältnissen ergeben. Die Gefährdung der traditionellen Steppen- und Trockenrasen resultiert aus der Änderung traditioneller Bewirtschaftungen, insbesondere dem Rückgang der Beweidung durch Schafe, Ziegen und Rinder. Aber auch die intensiven land- und forstwirtschaftlichen Nutzungen haben zu Problemen geführt.